SCHAEFFLER

Press Release

Schaeffler mit gutem 3. Quartal 2017

HERZOGENAURACH, *2017-11-08*.

- **7,4 Prozent währungsbereinigtes Umsatzwachstum im 3. Quartal**
- **EBIT-Marge im 3. Quartal zurück bei 12,1 Prozent (Vorquartal 9,9 Prozent)**
- **333 Millionen Euro Free Cash Flow im 3. Quartal**
- **Konzernergebnis nach 9 Monaten um 18 Prozent ggü. Vorjahr verbessert**
- **Prognose für Gesamtjahr 2017 bestätigt**

Die Umsatz- und Ergebnislage des global tätigen Automobil- und Industriezulieferers Schaeffler hat sich dank eines guten 3. Quartals 2017 positiv entwickelt. Der **Umsatz** der Schaeffler Gruppe wuchs in den ersten neun Monaten auf rund 10,5 Milliarden Euro (Vj.: rund 10,0 Milliarden Euro), was einem währungsbereinigten Wachstum von 5,0 Prozent entspricht. Die Wachstumsdynamik hat im 3. Quartal 2017 zugenommen. Nach zwei tendenziell eher schwachen Quartalen lag das währungsbereinigte Wachstum im 3. Quartal bei 7,4 Prozent (Vorquartal 2,2 Prozent). Die EBIT-Marge vor Sondereffekten erreichte auf dieser Basis, nach dem Margenrückgang im 2. Quartal, im 3. Quartal wieder 12,1 Prozent, was in etwa dem Wert des 1. Quartals von 12,2 Prozent entspricht. So ergab sich in den ersten neun Monaten eine EBIT-Marge vor Sondereffekten von 11,4 Prozent (Vj.: 12,8 Prozent). Gleichzeitig erhöhte sich das Konzernergebnis in den ersten neun Monaten - aufgrund des deutlich verbesserten Finanzergebnisses - gegenüber dem Vorjahr um 18 Prozent auf 791 Millionen Euro (Vj.: 672 Millionen Euro).

Das währungsbereinigte Umsatzwachstum der Sparte **Automotive** betrug im 3. Quartal 2017 6,9 Prozent (Vj.: 5,1 Prozent). Bereinigt um Währungsumrechnungseffekte betrug das Wachstum damit in den ersten neun Monaten 2017 5,1 Prozent. Somit wuchs das Automotive-Geschäft sowohl im 3. Quartal als auch in den ersten neun Monaten stärker als die weltweiten Produktionsstückzahlen für Pkw und leichte Nutzfahrzeuge. Maßgeblichen Anteil an dieser Entwicklung hatte das OEM-Geschäft in der Region Greater China, das um 26,3 Prozent zunahm.

Die Sparte **Industrie** setzte ihren Wachstumskurs im 3. Quartal 2017 mit einem währungsbereinigten Umsatzwachstum von 9,2 Prozent (Vj.: minus 6,2 Prozent) fort. Die Umsätze stiegen in den ersten neun Monaten 2017 währungsbereinigt um 4,6 Prozent. Alle acht Sektoren trugen zu der positiven Umsatzentwicklung im 3. Quartal bei.

In den vier Regionen der Schaeffler Gruppe verlief die Umsatzentwicklung unterschiedlich. Während die Umsätze in der Region Europa etwa auf Vorjahresniveau lagen (+0,4 Prozent; währungsbereinigt: +0,2 Prozent), erhöhten sich die Umsatzerlöse in der Region Americas um 5,0 Prozent (währungsbereinigt: +3,8 Prozent). In der Region Greater China stiegen die Umsatzerlöse in den ersten neun Monaten insgesamt um 21,3 Prozent (währungsbereinigt: +24,7 Prozent). Beide Sparten erzielten dabei prozentual zweistellige Wachstumsraten. Die Region Asien/Pazifik erzielte, gestützt von beiden Sparten, ein Umsatzwachstum von 6,9 Prozent (währungsbereinigt: +6,2 Prozent).

Die Schaeffler Gruppe erwirtschaftete im 3. Quartal einen **EBIT** vor Sondereffekten von 416 Millionen Euro und lag damit auf dem Niveau aus dem Vorjahr von 417 Millionen Euro. Damit konnte die temporäre Ergebnisbelastung der Sparte Automotive des Vorquartals zum Großteil aufgeholt werden. In den ersten neun Monaten ergab sich auf dieser Basis ein EBIT vor Sondereffekten von 1.196 Millionen Euro (Vj.: 1.276 Millionen Euro).

Das Finanzergebnis verbesserte sich im gleichen Zeitraum auf minus 104 Millionen Euro, gegenüber minus 320 Millionen Euro im Vorjahr. Der wesentliche Grund dafür waren gesunkene Zinsaufwendungen für Finanzschulden. Auf dieser Basis betrug das **Konzernergebnis** nach neun Monaten 791 Millionen Euro (Vj.: 672 Millionen Euro). Der Gewinn pro Aktie stieg in diesem Zeitraum um 17 Prozent auf insgesamt 1,19 Euro (Vj.: 1,02 Euro).

Im 3. Quartal erwirtschaftete die Schaeffler Gruppe einen Free Cash Flow von 333 Millionen Euro (Vj.: 263 Millionen Euro). Damit ergibt sich für die ersten neun Monate 2017 ein Free Cash Flow von 244 Millionen Euro (Vj.: 479 Millionen Euro). Die Investitionsauszahlungen betrugen in den ersten neun Monaten 873 Millionen Euro (Vj.: 829 Millionen Euro). Die Investitionsquote (Investitionsauszahlungen im Verhältnis zum Konzernumsatz) lag auf dieser Basis bei 8,3 Prozent (Vj.: 8,3 Prozent). Die Mitarbeiterzahl erhöhte sich um 3,1 Prozent auf rund 89.400 (Vj.: rd. 86.700).

Das Unternehmen bestätigte seine **Prognose** für das **Gesamtjahr 2017**. Die Schaeffler Gruppe rechnet mit einem währungsbereinigten Umsatzwachstum in Höhe von 4 bis 5 Prozent, einer EBIT-Marge vor Sondereffekten zwischen 11 und 12 Prozent und einem Free Cash Flow vor externem Wachstum von rund 500 Millionen Euro.

„Nach dem schwierigen 2. Quartal hat sich unser Geschäft und die Ergebnislage im dritten Quartal deutlich stabilisiert. Zugleich konnten wir unseren Free Cash Flow

deutlich verbessern. Wir gehen davon aus, dass wir so unsere im Juni angepassten Ziele für das Jahr 2017 sicher erreichen“, sagte dazu Klaus Rosenfeld, Vorsitzender des Vorstands der Schaeffler AG, am Mittwoch bei Vorlage der Geschäftszahlen der ersten neun Monate 2017.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen
Bei bestimmten Aussagen in dieser Pressemitteilung handelt es sich um zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit einer Reihe von Risiken, Unwägbarkeiten und Annahmen verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen von den in den zukunftsgerichteten Aussagen angegebenen oder implizierten Ergebnissen oder Entwicklungen in wesentlicher Hinsicht abweichen. Diese Risiken, Unwägbarkeiten und Annahmen können sich nachteilig auf das Ergebnis und die finanziellen Folgen der in diesem Dokument beschriebenen Vorhaben und Entwicklungen auswirken. Es besteht keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Entwicklungen oder aus sonstigen Gründen durch öffentliche Bekanntmachung zu aktualisieren oder zu ändern. Die Empfänger dieser Pressemitteilung sollten nicht in unverhältnismäßiger Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen vertrauen, die ausschließlich den Stand zum Datum dieser Pressemitteilung widerspiegeln. In dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen über Trends oder Entwicklungen in der Vergangenheit sollten nicht als Aussagen dahingehend betrachtet werden, dass sich diese Trends und Entwicklungen in der Zukunft fortsetzen. Die vorstehend aufgeführten Warnhinweise sind im Zusammenhang mit späteren mündlichen oder schriftlichen zukunftsgerichteten Aussagen von Schaeffler oder in deren Namen handelnden Personen zu betrachten.

***

Schaeffler Gruppe – We pioneer motion: Seit 80 Jahren treibt die Schaeffler Gruppe zukunftsweisende Erfindungen und Entwicklungen im Bereich Motion Technology voran. Mit innovativen Technologien, Produkten und Services in den Feldern Elektromobilität, Fahrwerkslösungen und erneuerbare Energien ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner, um Bewegung effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu machen – und das über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Anhand von acht Produktfamilien beschreibt Schaeffler sein ganzheitliches Produkt- und Serviceangebot: von Lagerlösungen und Linearführungen aller Art bis hin zu Reparatur- und Monitoring-Services. Schaeffler ist mit rund 110.000 Mitarbeitenden an mehr als 250 Standorten in 55 Ländern eines der weltweit größten Familienunternehmen und gehört zu den innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.

Zwischenbericht zum 30. September 2017

Presentation Results 9M 2017 Schaeffler AG (Englisch)

Daten und Fakten 9M 2017

SCHAEFFLER

KONTAKT:

Thorsten Möllmann
Leiter Unternehmenskommunikation
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82-5000
E-Mail: presse@schaeffler.com